



gemeinsam beständig im Wandel

Dorferneuerung Sichertshausen 2004 - 2012

Georg Kirchhein
- Schriftführer -

Alter Garten 4
35112 Fronhausen-Sichertshausen
Telefon: 06426-6334
Fax: 01212-5-10201110
e-mail: G.Kirchhein@web.de

Protokoll: Arbeitskreissitzung am 12.02.2009 in der Gaststätte „Zum Hufeisen“

Anwesende:

Fr. Berckhemer (FBLÄR)

Reinhard Lauer, Georg Kirchhein, Reingard Britschock, Lothar Hoss, Werner Naumann, Erwin Findt, Konrad Fischer, Armin Retler, Gert Hettler, Andreas Pieh, Jürgen Gilbert, Sebastian Sommer und Michael Mayer

Beginn: 20:10 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Beschlussfassung über Fortgang der Arbeiten „Kircheineingang“
3. Info über der Stand: Pumpe am Backhaus
4. Bepflanzung Hauptstraße
5. Satzungsentwurf „Förderverein Unser Dorf Sichertshausen“,
Satzungsgebende Versammlung am 26.2.2009
6. DGH-Nutzungskonzept, weitere Vorgehensweise zum Eintritt in die Planungsphase
7. Verschiedenes

TOP 1: Begrüßung:

Reinhard Lauer begrüßt die Anwesenden um 20:10 Uhr, speziell Frau Berckhemer vom FBLÄR

TOP 2: Beschlussfassung über Fortgang der Arbeiten „Kircheineingang“

Reinhard Lauer stellt den Antrag, dass die „Facharbeiten“ beim Projekt Kircheineingang über eine Fachfirma (z.B. Marc Peter - ortsansässig) durchgeführt werden sollten. Ein Angebot liegt vor, das nochmals auf die reinen Facharbeiten reduziert werden soll. Sämtl. Zubringerarbeit und die Verlegung des La Strada Pflasters soll in Eigenleistung erfolgen. Nach Diskussion zum Für und Wider wurde vom Arbeitskreis der **Beschluss gefasst**, dem Bauamt der Gemeinde beim Gespräch am Di. 17.2.09 diese Vorgehensweise vorzuschlagen, die Gemeinde stellt dann einen Änderungsantrag an den FBLÄR, nachdem zwei Vergleichsangebote eingeholt wurden.

Frau Berckhemer konnte eine detaillierte Kostenaufschlüsselung vorlegen, wonach aus dem Projekt Hauptstraße noch ca. 20.000 € zur Verfügung stehen, die für die Sireneninsel (abgespeckte Variante) und die Zusatzkosten beim Kircheineingang verwertet werden könnten, ohne dass bei der IBH ein neuer Antrag zu stellen sei.

Bei den „Freiflächen“ sind wir – wie bekannt – mit 8.000 € im Minus, die lt. Beschlussfassung beim „Spritzenhaus“ gegen gerechnet werden, wodurch hier noch ein Betrag von 7.000 € zur Verfügung steht.

Frau Berckhemer zeigte nochmals den Zeitplan der Genehmigungen auf:

Antrag der Dorferneuerung (über H. Laukel) an die Gemeinde:	03.04.2008
Eingang beim Fachbereich Ländlicher Raum zur Weiterleitung:	21.05.2008
Umgehende Weiterleitung an die Denkmalschutzbehörden (untere/obere)	
Eingang beim FBLÄR (zurück von der Denkmalschutzbehörde)	08.08.2008
Genehmigung der IBH und somit Baubeginn:	09.09.2008
Kompl. Entnahme des Altpflasters, Beeteinfassung etc. in Eigenleistung	
Änderungs-Antrag auf Zusatz-Maßnahme: Frostschutz	14.10.2008
Genehmigung der IBH	16.10.2008

Erfahrung daraus: Anträge von der Gemeinde an den FBLÄR möglichst frühzeitig im Jahr (Jan./Febr.) stellen!!

Die Beschaffung und Installation der Zusatz-Beleuchtung am Weg zur Kirche wird von der Kirchengemeinde übernommen, hierfür stehen 350€ zur Verfügung.

TOP 3: Pumpe am Backhaus

Der Beschluss des AK der letzten Sitzung wurde nochmals bestätigt, die Gemeinde soll nun die Maßnahme bei Fa. Bender bestellen (ca. 1000 €).

TOP 4: Bepflanzung Hauptstraße

Die Art und Örtlichkeit der Bepflanzung, das „Grünordnungskonzepts“, soll am 17.2. konkret mit dem Leiter des Bauamts besprochen werden, ebenso das vereinbarte „Baumtor“ am Ortseingang.

TOP 5: „Förderverein Unser Dorf Sicherheitshausen“

Die Satzung des geplanten Fördervereins wurde – unter Zugrundelegung verschiedener Fördervereinsatzungen – von vier Mitgliedern des AK ausgearbeitet und wurde mit der Einladung zur AK-Sitzung versandt.

Der satzungsmäßige Vereinszweck:

Der „Förderverein Unser Dorf Sicherheitshausen“ ist wirtschaftlich selbstlos tätig und verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung und ist somit ein „Idealverein“ nach dem Vereinsrecht. Er ist kein eingetragener Verein.

Zweck des Vereins ist:

- die Förderung der von den Ortsvereinen und Mitbürgern genutzten öffentlichen Gebäuden und Anlagen in Sicherheitshausen, sowie die Förderung der Dorfgemeinschaft und die Steigerung der Attraktivität des dörflichen Lebens.

Die „Satzungsgebende Versammlung“ der Ortsvereine findet **am 26.2.2009** statt.

Entsprechende Pressemitteilungen sind an das Gemeindblatt, die OP, MR-Neue und GI-Allgemeine, mit der Bitte um Veröffentlichung, bereits versandt worden.

TOP 6: DGH-Nutzungskonzept

Nach der letzten AK-Sitzung wurde eine Checkliste von Alex Lauer erstellt, in der die einzelnen Maßnahmen zur verbesserten Nutzung eines funktionsverbesserten DGHs aufgelistet und mit den Namen der Verantwortlichen versehen wurden. Die noch offenen Punkte müssen in naher Zukunft noch belegt werden, das Nutzungskonzept soll Ende März dem FBLÄR vorgelegt werden.

Die von Werner Naumann initiierte „Seniorengymnastik“ wird bereits Anfang März eine Schnupperstunde mit ca. 20 Teilnehmern im DGH durchführen.

Die beiden anwesenden Jugendlichen (Sebastian und Michael) werden sich mit dem Thema Jugendclub schon mal an die Dorfjugend wenden, um Interesse zu wecken.

Lt. Frau Berckhemer ist es wichtig, dass auch die Gemeinde bei den AK-Sitzungen vertreten ist, was bisher leider nicht der Fall war.

Das Thema Jugendarbeit / Jugendraum und Verbleib der Ffw im umgestalteten DGH soll am Di. 17.2. nochmals mit der Gemeinde besprochen werden.

Bzgl. Verbleib der Ffw ist eine Beschlussfassung der Gemeinde erforderlich, damit die DGH-Planung beginnen kann.

TOP 7: Verschiedenes

Da keine Anträge vorlagen, konnte Reinhard Lauer die Sitzung gegen 22:00 Uhr beenden.

14.02.2009

Georg Kirchhein

– Schriftführer –